Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TTC Eschbach : Spvgg. 07 Hochheim II
Donnerstag, 09.12.2021, 20:15 Uhr

Wirth in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTC Eschbach am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im verlegten Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:26. Erfolgsgarant war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Wirth / Jüttner. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Sebastian Wirth nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wirth / Jüttner waren im Doppel gegen Rosenboom / Muchtarow nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten im Anschluss Nieblich / Engel beim 2:3 gegen Javed / Pasha. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Keine Chancen ließen dagegen Pfeiffer / Hinsberger bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Mubashar / Hamrouni. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Sebastian Wirth beim 3:0-Erfolg gegen Luc Rosenboom ab dem ersten Ballwechsel. Zwar brachte Danish Javed David Jüttner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich David Jüttner mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Dirk Nieblich überzeugte im Einzel gegen Hassan Mubashar, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Unglücklich war Jan Pfeiffer im Anschluss in der Partie gegen Ata-ul-Kareem Pasha, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pasha endete. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Michael Engel hatte im Anschluss gegen Issam Hamrouni bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Keine Chancen ließ indes Dietmar Hinsberger bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Albert Muchtarow. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Eschbach und Spvgg. 07 Hochheim II in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sebastian Wirth und Danish Javed beendet, das Sebastian Wirth letztendlich gewann. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann David Jüttner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Lange dagegenhalten konnte im Anschluss Dirk Nieblich beim 2:3 gegen Ata-ul-Kareem Pasha. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Jan Pfeiffer bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Hassan Mubashar noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Nichts auszurichten hatte dann Michael Engel bei seinem 0:3 gegen Albert Muchtarow. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Dietmar Hinsberger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Issam Hamrouni verlor. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Wirth / Jüttner kamen mit der Spielweise von Javed / Pasha am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem Satzerfolg für Wirth / Jüttner endete.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2021 (08:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Eschbach am 21.01.2022 gegen den TTC Königstein 1948 II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.01.2022 gegen die TSG Niederhofheim 06 II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Eschbach
Doppel: Wirth / Jüttner 2:0, Nieblich / Engel 0:1, Pfeiffer / Hinsberger 1:0
Einzel: S. Wirth 2:0, D. Jüttner 2:0, D. Nieblich 1:1, J. Pfeiffer 0:2, M. Engel 0:2, D. Hinsberger 1:1
Spvgg. 07 Hochheim II
Doppel: Javed / Pasha 1:1, Rosenboom / Muchtarow 0:1, Mubashar / Hamrouni 0:1
Einzel: D. Javed 0:2, L. Rosenboom 0:2, A. Pasha 2:0, H. Mubashar 1:1, A. Muchtarow 1:1, I. Hamrouni 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2021 (08:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").